

CONNECTING DENTAL GERMANY – MEHR ALS EIN MOTTO, EIN AUFTRAG FÜR DIE ZUKUNFT



Liebe Leserinnen und Leser,

wer Ende April in Berlin beim 53. BVD-Branchentreff (siehe hierzu Seiten 38–41) dabei war, konnte sie förmlich greifen: eine neue Energie des Aufbruchs und der Entschlossenheit. Unter dem Leitmotiv „Connecting Dental Germany“ haben wir nicht nur einen neuen Besucherrekord aufgestellt, sondern ein kraftvolles Signal für die Zukunftsfähigkeit unseres Marktes gesendet.

Doch was bedeutet „Connecting“ in einer Zeit, in der die Rahmenbedingungen vermutlich rauer werden?

Für mich als Ihr Präsident bedeutet es zuallererst Geschlossenheit. Der Branchentreff hat gezeigt, dass Dentalhandel, Industrie, Wissenschaft, Zahnärzteschaft und Zahntechnik enger denn je zusammenrücken müssen, um nicht zu einer Schicksalsgemeinschaft zu mutieren. Wenn die Politik durch ein „Polit-Vakuum“ glänzt und berechtigte Forderungen nach Entbürokratisierung und einer fairen Honorierung der zahnärztlichen Leistungen ignoriert, ist es unsere Aufgabe, als moderierende Kraft den Dialog zu führen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Die Impulse aus Berlin waren klar:

- ✓ Innovation durch Vernetzung: KI ist kein Selbstzweck, sondern ein Werkzeug, das uns Zeit für das Wesentliche verschafft – die persönliche Beziehung zum Kunden.

- ✓ Strategische Kooperation: Das Prinzip der „Coopetition“ lehrt uns, dass wir im Kernbereich zusammenwirken müssen, um im harten Wettbewerb resilient zu bleiben.
- ✓ Mut zur Veränderung: Der Blick über den Tellerrand – etwa in die Automotive-Branche – mahnt uns, die technologische Adaption nicht zu verschlafen.

Als nationales Mitglied der ADDE (Association of Dental Dealers in Europe) wissen wir zudem: Diese Herausforderungen enden nicht an den deutschen Landesgrenzen. Die Vernetzung innerhalb Deutschlands ist das Fundament, auf dem wir auch europäisch unsere Rolle als Qualitätsführer behaupten.

Wir im BVD verstehen uns gern als impulsgebende Architekten dieser Vernetzung. Wir bieten die Plattform, auf der aus Wettbewerbern Partner in der Sache werden. Denn nur gemeinsam können wir der „Rasenmäher-Politik“ etwas entgegenzusetzen und die hochwertige Patientenversorgung in Deutschland sichern.

Lassen Sie uns diesen Geist der Verbindung weitertragen – weit über die Tage von Berlin hinaus. Ich lade Sie ein, diesen Weg aktiv mitzugestalten.

Jochen G. Linneweh
BVD-Präsident